

Festakt an der MLU: Nachwuchs forschet und glänzt mit Preisen!

Die MLU Halle-Wittenberg feiert am 25. April 2025 Nachwuchswissenschaftler mit Festveranstaltung und Preisen.



06108 Halle (Saale), Deutschland - Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) veranstaltet am Freitag, dem 25. April 2025, eine Festveranstaltung zur Ehrung der Promovenden und Habilitanden. Diese Feierlichkeiten beginnen um 13.30 Uhr in der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina. Nachwuchswissenschaftler, die mit dem Prädikat *summa cum laude* promoviert haben, erhalten während dieser Veranstaltung die Luther-Urkunde der MLU. Zudem werden Universitätspreise für herausragende wissenschaftliche Arbeiten verliehen. Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker wird die Absolventen willkommen heißen, während Prof. Dr. Elisabeth Döckert einen Festvortrag zum Thema *Wissenschaft, Macht, Politik: Eine Preisfrage der Aufklärung und ihre Aktualität* halten wird.

Besonders hervorzuheben sind die Preisträger der Dorothea-Erxleben-Preise 2025, die beide mit jeweils 1.000 Euro dotiert sind. Dr. Lena Sophie Leffer wird für ihre Dissertation über Automated Suspicion Algorithms ausgezeichnet, während Dr. Justus Friedrich Thimmmler für seine Arbeit über Near-Infrared Fluorescent Single-Chain Nanoparticles ebenfalls geehrt wird. Zudem wird der Anton-Wilhelm-Amo-Preis 2025, ebenfalls mit 1.000 Euro dotiert, an Kathrin Lisa Plass für ihre Masterarbeit über Doppelphotoemission von C60 auf SrTiO3 vergeben. Pratyaksh Singh erhält den DAAD-Preis 2025 für seine akademischen Leistungen und sein gesellschaftliches Engagement.

Veranstaltungsdetails

Die Festveranstaltung und die Preisverleihungen finden in der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale) statt. Für Netzwerktreffen der Deutschlandstipendiat*innen und ihrer Förderer ist das Löwengebäude am Universitätsplatz vorgesehen. Hier findet am Abend auch der Jahresempfang der Universität statt, der nur für geladene Gäste zugänglich ist. Dort wird ein weiterer Vortrag von Prof. Dr. Andreas Petrik gehalten, der unter dem Titel Die Kunst zu tolerieren, was wir doof finden: Gesellschaftlicher Zusammenhalt und politische Bildung stattfinden wird.

Ein öffentliches Großes Frühjahrskonzert, das von verschiedenen Universitätsorchestern und Chören gestaltet wird, findet am gleichen Tag um 20 Uhr in der Georg-Friedrich-Händel-Halle, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale) statt. Aufgrund der hohen Nachfrage ist das Konzert bereits ausgebucht, jedoch sind Rückgaben von Karten möglich.

Promotionsverfahren und Voraussetzungen

Die Promotionsverfahren an der MLU zeichnen sich durch ihre eigenständige Forschungsleistung aus. Wie auf [Hochschulkompass](#) erläutert, ist für die Promotion an einer

deutschen Hochschule ein akademischer Studienabschluss erforderlich. Öffentliche Abschlüsse sind Master, Staatsexamen, Diplom oder Magister, wobei unter bestimmten Voraussetzungen auch eine Zulassung mit einem Bachelor möglich ist, sofern ein entsprechendes Qualifikationsverfahren erfolgreich durchlaufen wurde.

Im Rahmen der Promotionsausschusssitzungen, die regelmäßig im Semester stattfinden, werden die Urkunden übergeben. Der Rektor überreicht die Luther-Urkunde für abgeschlossene Promotionen mit dem Prädikat *summa cum laude*. Informationen zur Urkundenübergabe werden über die Promotionsgeschäftsstelle bereitgestellt, die auch die Durchführung der entsprechenden Zeremonien koordiniert.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	06108 Halle (Saale), Deutschland
Quellen	• pressemitteilungen.pr.uni-halle.de • www.natfak2.uni-halle.de • www.hochschulkompass.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de